

– Bitte weiße Felder ausfüllen oder  ankreuzen, Erläuterungen beachten –

Zeile	Fallart	Steuernummer	Unterfallart	Zeitraum	
1					
2	11		59	0000	
3	Finanzamt				
4					30 <small>Eingangsstempel oder -datum</small>
5					<b>Umsatzsteuererklärung für die Fahrzeugeinzelbesteuerung</b>
6					<b>Abgabe- und Zahlungsfrist: bis spätestens 10 Tage nach dem Erwerb</b>
7					<b>10</b> <b>Berichtigte Anmeldung</b> (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)
8					
9					
10	<b>A. Allgemeine Angaben</b>				
11	Erwerber (Name, Vorname)			Geburtsdatum	
12	Straße, Haus-Nr.				
13	PLZ, Ort				
14	E-Mail-Adresse			Telefon	
15	<b>Unterschrift</b>			Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:	
16					
17					
18	Datum, eigenhändige Unterschrift des Erwerbers				
19	<b>Ein Umsatzsteuerbescheid ergeht nur, wenn von Ihrer Berechnung der Umsatzsteuer abgewichen wird.</b>				
20	<b>Hinweis nach den Vorschriften der Datenschutzgesetze:</b> Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung sowie des § 18 Abs. 5a des Umsatzsteuergesetzes (UStG) erhoben. Die Angabe der Telefonnummer und der E-Mail-Adresse ist freiwillig.				
21					
22	<b>Erläuterungen zur Fahrzeugeinzelbesteuerung</b>				
23	Der entgeltliche innergemeinschaftliche Erwerb eines neuen Fahrzeugs durch eine Privatperson, eine nichtunternehmerisch tätige Personenvereinigung und einen Unternehmer, der das Fahrzeug für seinen privaten Bereich erwirbt, unterliegt der Umsatzsteuer (§ 1b UStG).				
24	Ein innergemeinschaftlicher Erwerb liegt vor, wenn das neue Fahrzeug bei einer Lieferung an den Abnehmer aus einem anderen EG-Mitgliedstaat in das Inland gelangt. Dabei kommt es nicht darauf an, ob der Lieferer oder der Abnehmer das Fahrzeug in das Inland befördert oder versendet hat. Für jedes erworbene neue Fahrzeug ist eine Umsatzsteuererklärung auszufüllen und eigenhändig zu unterschreiben.				
25	<b>Fahrzeuge</b> sind: 1. motorbetriebene Landfahrzeuge mit einem Hubraum von mehr als 48 Kubikzentimetern oder einer Leistung von mehr als 7,2 Kilowatt, 2. Wasserfahrzeuge mit einer Länge von mehr als 7,5 Metern, 3. Luftfahrzeuge, deren Starthöchstmasse mehr als 1 550 Kilogramm beträgt.				
26	Als <b>neu</b> gilt:				
27	1. ein Landfahrzeug, das nicht mehr als 6 000 km zurückgelegt hat oder dessen erste Inbetriebnahme im Zeitpunkt des Erwerbs nicht mehr als sechs Monate zurückliegt,				
28	2. ein Wasserfahrzeug, das nicht mehr als 100 Betriebsstunden auf dem Wasser zurückgelegt hat oder dessen erste Inbetriebnahme im Zeitpunkt des Erwerbs nicht mehr als drei Monate zurückliegt,				
29	3. ein Luftfahrzeug, das nicht länger als 40 Betriebsstunden genutzt worden ist oder dessen erste Inbetriebnahme im Zeitpunkt des Erwerbs nicht mehr als drei Monate zurückliegt.				
30	<b>Bemessungsgrundlage</b> für den Erwerb ist das <b>Entgelt</b> . Dies ist grundsätzlich der in Rechnung gestellte Betrag. Zur Bemessungsgrundlage gehören auch <b>Nebenkosten</b> (z.B. Beförderungskosten und Provisionen), die der Lieferer dem Erwerber berechnet. Die vom Lieferer erteilte Rechnung ist der Umsatzsteuererklärung beizufügen.				
31	Bei <b>Werten in fremder Währung</b> ist die Bemessungsgrundlage nach dem Tageskurs umzurechnen, der am Tag des Erwerbs gilt. Der Tageskurs ist durch Bankmitteilung oder Kurszettel nachzuweisen.				
32	<b>Die Umsatzsteuer auf den Erwerb ist bis zum 10. Tag nach dem Tag des Erwerbs anzumelden und zu entrichten (§ 18 Abs. 5a UStG in Verbindung mit § 13 Abs. 1 Nr. 7 UStG).</b>				

Steuernummer: \_\_\_\_\_

<b>B. Angaben zum innergemeinschaftlichen Erwerb eines neuen Fahrzeugs (§ 1b UStG)</b>			
33	Fahrzeuglieferer		
34	Straße, Haus-Nr.		
35	PLZ, Ort	EU-Mitgliedstaat	
36	Bei dem innergemeinschaftlich erworbenen Fahrzeug handelt es sich um:		
37			
38	<input type="checkbox"/> ein <b>motorbetriebenes Landfahrzeug</b>	<b>21</b>	Tag des Erwerbs
39	Hubraum in ccm <b>24</b>   Leistung in kW <b>27</b>	<b>22</b>	Tag der ersten Inbetriebnahme
40	Km-Stand im Zeitpunkt des Erwerbs <b>25</b>	<b>23</b>	Kraftfahrzeug-Identifizierungs-Nr. / amtl. Kennzeichen
41	<input type="checkbox"/> ein <b>Wasserfahrzeug</b>	<b>31</b>	Tag des Erwerbs
42	Länge in m <b>34</b>	<b>36</b>	Tag der ersten Inbetriebnahme
43	Zahl der Betriebsstunden bis zum Erwerb <b>35</b>	<b>33</b>	Schiffs-Identifikations-Nr. (IMO-Nr.) / amtl. Schiffs-Nr.
44	<input type="checkbox"/> ein <b>Luftfahrzeug</b>	<b>41</b>	Tag des Erwerbs
45	Starthöchstmasse in kg <b>44</b>	<b>42</b>	Tag der ersten Inbetriebnahme
46	Zahl der Betriebsstunden bis zum Erwerb <b>45</b>	<b>43</b>	Baumusterbezeichnung / Werk-Nr. / Luftfahrzeug-Kennzeichen

<b>C. Innersgemeinschaftliche Erwerbe</b>		<b>Bemessungsgrundlage</b> ohne Umsatzsteuer	<b>Steuer</b>	
47	<b>Steuerfreie innergemeinschaftliche Erwerbe</b> nach § 4b UStG	<b>volle EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>Ct</b>
48	(bei Fahrzeugerwerben durch ausländische Mitglieder der ausländischen ständigen diplomatischen und berufskon- sularischen Vertretungen) . . . . - bitte Anlage USt 1 B beifügen -			
49				
50	<b>Steuerpflichtige innergemeinschaftliche Erwerbe</b> zum Steuersatz von 19 % (vor dem 1. Januar 2007: 16 %) .....			
51		<b>50</b>	<b>83</b>	

**Vom Finanzamt auszufüllen**

<b>Erledigungsvermerke bei personeller Bearbeitung</b>				<b>Erledigt</b> Datum/Namenszeichen	
1.	<b>Geprüft</b> <input type="checkbox"/> mit Beanstandung – <input type="checkbox"/> ohne Beanstandung – Ggf. Festsetzung mit Vordruck USt. 1C/D durchführen . . . . .				
2.	Steuerbetrag . . . . . €				
	Tag des Erwerbs . . . . .				
	Tag des Eingangs der Anmeldung . . . . .				
	Verspätungszuschlag nach § 152 Abs. 1 AO . . . . . €				
	Festgesetzt mit Vordruck AST 161 . . . . .				
	Verspätungszuschlag geändert auf _____ € (Blatt _____)				
3.	in die _____-Liste eintragen   _____-Liste Nr. _____				
4.	Über die Finanzkasse zur Datenerfassung . . . . .				
	Steuernummer	<b>Progr.-Nr. 500</b>		Datenerfassung	
	Zeitraum (Tag des Erwerbs)	Abg.-Art	Betrag	Fälligkeit (Eingangstag)	BT
			EUR   Ct		
		<b>110</b>			
		MPS			
5.	Z. d. A.				

**Erledigungsvermerke bei maschineller Bearbeitung**

1.	Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie ggf. unter Berücksichtigung der gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten.	<b>11</b> <input type="checkbox"/>	<b>19</b> <input type="checkbox"/>
2.	Die weitere Bearbeitung richtet sich nach den Ergebnissen der maschinellen Verarbeitung.	<input type="checkbox"/>	<b>12</b> <input type="checkbox"/>
3.	Z. d. A.	Kontrollzahl und/oder Datenerfassungsvermerk	

Datum \_\_\_\_\_ Sachgebietsleiter/in \_\_\_\_\_ Bearbeiter/in \_\_\_\_\_